

Datenschutzerklärung zum Hinweisgeberschutzsystem

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Personenbezogene Daten sind Informationen über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Darunter fallen z.B. der bürgerliche Name, die Anschrift, die Telefonnummer und das Geburtsdatum, auch Gesundheitsdaten und alle anderen Daten, die auf eine bestimmbare Person bezogen werden können. Die verantwortliche Gesellschaft sichert Ihnen den datenschutzkonformen Umgang mit personenbezogenen Daten zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Hinweisgeberschutzsystems unterliegt einer besonderen Vertraulichkeit. Sofern und soweit Sie als Hinweisgeber*innen im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit Informationen über Verstöße erlangen und diese an die zuständige Stelle (Hinweisgeberschutzbeauftragte) auf dem hierfür vorgesehenen Weg melden, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausschließlich bei der Hinweisgeberschutzbeauftragten. Diese ist hinsichtlich der im Rahmen des Hinweisgeberschutzsystems erlangten Informationen zur besonderen Verschwiegenheit auch gegenüber den Vorgesetzten verpflichtet. Die Verarbeitung erfolgt, soweit dies zur Aufklärung des gemeldeten Sachverhaltes erforderlich ist und/oder eine rechtliche Verpflichtung vorliegt (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO). Nur wenn Sie zuvor Ihre Einwilligung gesondert erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO), erfolgt eine Nutzung Ihrer Daten auch für weitergehende, in der Einwilligung genau bestimmte Zwecke.

Wichtige Sicherheitsvorkehrungen: Sofern konkrete personenbezogene Daten zu anderen Personen, die durch die Meldung betroffen sind, erfolgen, ist die Meldung zu verschlüsseln oder im Falle der postalischen Übermittlung sind die vorgenannten Hinweise zu beachten. Im Falle der telefonischen Meldung ist sicherzustellen, dass Sie sich während des Telefonats außerhalb der Hörweite anderer Personen befinden.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Hinweisgeber*in erfolgt außerhalb dieser Stelle nur im Falle der wissentlich oder grob fahrlässig falschen Information seitens der/des Hinweisgebers*in, mithin auf Grundlage der rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO) oder auf Grundlage der Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO).

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als von dem Hinweis Betroffene*r erfolgt bei der zuständigen Stelle (Hinweisgeberschutzbeauftragte) und darüber hinaus nur, insoweit als dies auf Grundlage der rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO) oder auf Grundlage der Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO) erforderlich ist, jeweils unter Wahrung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen und Vertraulichkeitsvorkehrungen.

Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt für die erforderliche Dauer, d.h. entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und im Einzelfall, falls zur Wahrung der berechtigten Interessen oder zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (s. Art. 17 DSGVO) notwendig.

Ihre Betroffenenrechte

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, den Verantwortlichen um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit von der Gesellschaft bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen die Berichtigung und Löschung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und eine etwaig

erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Verantwortlichen übermitteln. Weiterhin haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Maßgabe des Artikels 20 DSGVO. Bei Fragen können Sie sich gerne an uns, die Hinweisgeberschutzbeauftragte oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Verantwortlicher i.S.d. Art. 4 Abs. 7 DSGVO

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist je nach Einrichtung oder Stelle, für die die Meldung erfolgt, der jeweilige Träger bzw. die zuständige Gesellschaft:

Saarländischer Schwesternverband e.V.
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Schwesternverband Pflege und Assistenz gGmbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Saarländischer Schwesternverband Betriebsgesellschaft gGmbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Schwesternverband Dienstleistungsgesellschaft mbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Schwesternverband Ambulante Pflege gGmbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Diakonissenhaus Nonnenweier Pflege und Ausbildung gGmbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

SPZO Betriebsgesellschaft gGmbH
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler

Datensicherheit und Datenschutz, Kommunikationswege

Ihre personenbezogenen Daten werden durch technische und organisatorische Maßnahmen so bei der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung geschützt, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit auf dem Übertragungsweg zu unseren IT-Systemen von uns nicht gewährleistet werden, sodass wir bei Informationen mit hohem Geheimhaltungsbedürfnis eine verschlüsselte Kommunikation oder den Postweg empfehlen.

Kontaktdaten der Hinweisgeberschutzbeauftragten

Frau Beate Matheis, Hinweisgeberschutz@schwesternverband.de, postalisch: Vertraulich/Nicht öffnen - An die Juristin als Hinweisgeberschutzbeauftragte, Schwesternverband Pflege und Assistenz gGmbH, Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler), telefonisch: 0151 50974186

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz haben, können Sie sich auch gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: TASCO Revision und Beratung GmbH, Datenschutzbeauftragter, Hasengarten Str. 25, 65189 Wiesbaden, datenschutz@tasco-revision.de